

## Litteratur.

**König Albert fünfzig Jahre Soldat.** Gedenkbuch zum fünfzigjährigen Dienstjubiläum Seiner Majestät des Königs. Zusammen- gestellt durch **von Schimpff**, Oberst z. D. Vierte Auflage. Dresden, Wilhelm Baensch, K. S. Hofverlagsbuchhandlung. 1893. 531 SS. 8<sup>o</sup>.

Die Jubelfeier, die Seine Majestät der König soeben begangen, hat zu einer Festschrift Anlaß gegeben, deren eingehendere Beurteilung wir zwar militärischen Organen überlassen müssen, die aber auch, abgesehen von ihrer fachwissenschaftlichen Bedeutung, eine so bemerkenswerte Erscheinung auf dem Gebiete der neueren Geschichte Sachsens ist, daß ein Hinweis an dieser Stelle durchaus geboten erscheint.

Die Aufgabe, die dieses Werk zu lösen hatte, kann als eine sehr dankbare bezeichnet werden. Wird auch der künftige Biograph des Königs Albert auf den mannigfachsten Gebieten seine segensvolle Wirksamkeit zu schildern Gelegenheit finden, so ist doch gerade seine militärische Thätigkeit diejenige, die vor allem zu einer selbstständigen Darstellung einlud, schon deshalb, weil sie vorzugsweise für die Stellung des Königs in der allgemeinen Geschichte Deutschlands bestimmend geworden ist.

Der als Militärschriftsteller längst bewährte Verfasser hat mehr als 8 Jahre (Dezember 1880 bis März 1889) die Ehre gehabt, bei Seiner Majestät die Stellung eines Flügeladjutanten zu bekleiden, und gerade diese Stellung, die, wie wir aus mehr als einer dankbaren Bemerkung des Werkes ersehen, wohl bei kaum einem andern Monarchen eine so angenehme ist als bei König Albert, bot ihm vielfach Gelegenheit, seinen hohen Herrn als Militär — und nicht bloß als solchen — kennen und verehren zu lernen. So war er nicht allein auf geschriebene und gedruckte Quellen angewiesen, sondern konnte auch aus eigenen Erfahrungen schöpfen, und das giebt dem Werke jenen warmen Ton, der überall anziehend berührt, namentlich in den Schilderungen des persönlichen und häuslichen Lebens Seiner Majestät, die freilich nur sparsam und mit taktvoller Zurückhaltung gegeben werden. Auch die Darstellung der politischen Verhältnisse beschränkt sich auf das Notwendigste und dient überall nur dazu, den Zusammenhang zu vermitteln. Durchweg im Vordergrund steht, der Aufgabe des in erster Linie für die Armee bestimmten Buches entsprechend, die militärische Geschichte Seiner Majestät.

Einen besonderen Wert erhält das Werk dadurch, daß es dem Verfasser vergönnt war, außer der in großer Vollständigkeit herangezogenen militärwissenschaftlichen Litteratur auch einzelne, teilweise schwer zugängliche Archivalien und handschriftliche Aufzeichnungen